

SCHUFA BusinessLine - Inkasso-Score

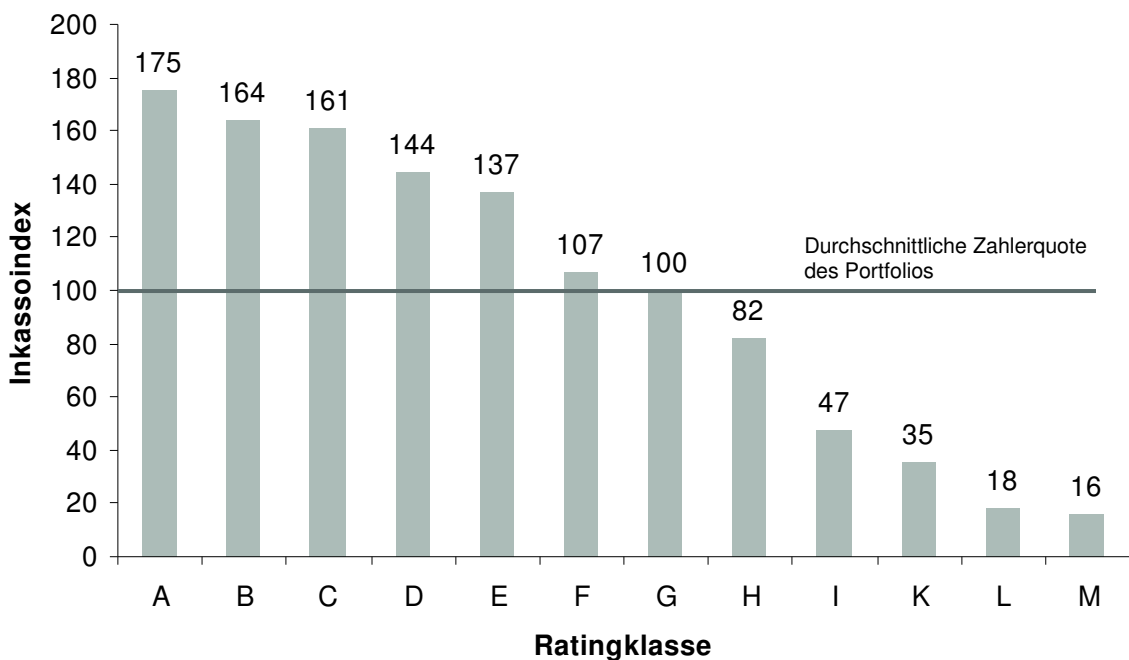
Der Inkassoindex für gewerbliche Kunden

Zeit und Geld investieren ohne Erfolg - diese Erfahrungen haben schon viele Gläubiger bei der Verfolgung säumiger Zahler gemacht. Denn im Inkassofall übersteigen die hohen Mahn- und Gerichtskosten häufig die zu erzielenden Erträge, gerade im gewerblichen Bereich. Mit dem B2B-Inkasso-Score bietet die SCHUFA BusinessLine die Möglichkeit, bei der Verfolgung von Schuldnern das Verhältnis von Aufwand und Ertrag zu optimieren. Die SCHUFA BusinessLine verfügt über die umfangreichsten Informationen zur Einschätzung der Zahlungsfähigkeit von Freiberuflern und Kleingewerbetreibenden. Daher ist die Inkasso-Scorekarte genau auf die Bedürfnisse dieses B2B-Geschäfts zugeschnitten.

Für einen Vertragspartner mit einer mittleren Zahlerquote im Inkasso von 50% (d. h. 50% der Inkassofälle führen noch zu einem Zahlungseingang) ergeben sich folgende Inkassowerte:

| Ratingklasse | Scorewert | Typische Zahlerquote | Inkassoindex |
|--------------|-------------|----------------------|--------------|
| A | 815 - 1.000 | 87,3% | 175 |
| B | 782 - 814 | 82,2% | 164 |
| C | 715 - 781 | 80,5% | 161 |
| D | 644 - 714 | 71,8% | 144 |
| E | 569 - 643 | 68,5% | 137 |
| F | 492 - 568 | 53,5% | 107 |
| G | 375 - 491 | 50,2% | 100 |
| H | 264 - 374 | 40,8% | 82 |
| I | 179 - 263 | 23,6% | 47 |
| K | 107 - 178 | 17,7% | 35 |
| L | 76 - 106 | 9,0% | 18 |
| M | 0 - 75 | 7,8% | 16 |

Unsere Vertragspartner erhalten zu jedem Geschäftskunden einen kundenspezifischen Score auf einer Skala zwischen 0 und 1.000 sowie eine Einstufung in eine Ratingklasse, die auf diesem Scorewert beruht. Diese Unterteilung erleichtert im täglichen Geschäft Entscheidungen über das weitere Vorgehen im Inkassoprozess.



Am Inkassoindex lässt sich die Beitreibungswahrscheinlichkeit hinsichtlich eines Schuldners schnell und unkompliziert ablesen. Der Index-Grundwert 100 entspricht dabei dem durchschnittlichen Beitreibungserfolg des Portfolios. Ein Inkassoindex von 50 bedeutet somit, dass die Wahrscheinlichkeit einer Rückzahlung der Verbindlichkeiten durch den Schuldner nur halb so hoch ist wie im Durchschnitt des Gesamtportfolios.

Die Handlungsalternativen nach Auswertung des Scorewertes reichen von der schnellen Einleitung weiterer Maßnahmen bei guten Ratingklassen bis hin zur Nichtverfolgung bzw. dem Verkauf von Forderungen, die in die schlechten Scoringklassen fallen. Die Möglichkeit, schnell und einfach klare Handlungsanweisungen ableiten zu können, hilft dabei gerade im gewerblichen Bereich erhebliche Einsparungen durch die signifikante Beschleunigung von Arbeitsabläufen zu realisieren.

Was ist die SCHUFA BusinessLine?

Die SCHUFA BusinessLine liefert hochwertige Produkte zur Einschätzung gewerblicher Kreditnehmer und eröffnet neue Perspektiven für das Geschäft mit gewerblichen Kunden. Sie liefert Banken Informationen zur optimierten Einschätzung der Kreditwürdigkeit von Unternehmen und ermöglicht Händlern, mehr Kunden Produkte schnell und unkompliziert auf Rechnung zu liefern.

Die SCHUFA BusinessLine unterstützt schnelle und effiziente Kreditentscheidungen und ermöglicht einfaches und unkompliziertes unternehmerisches Handeln.